

P r o t o k o l l – N r. 10/2019
des öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung
am 24.10.2019

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Schulküche

Teilnehmer: 14 Gemeindevertreter (siehe Teilnehmerliste)

Mitglieder der Verwaltung:

- Herr Zornow	- Leiter Finanz- und Sozialverwaltungsamt
- Herr Reichelt	- Leiter Bau- u. Liegenschaftsamt
- Herr Hoth	- SB Bau- und Liegenschaftsamt
- Frau Linde	- SB Bau- und Liegenschaftsamt
- Frau Schneider	- SB Finanz- u. Sozialverwaltungsamt
- Herr Petschaelis	- SB Abwasserentsorgungsbetrieb
- Frau Richter	- SB Bau- u. Liegenschaftsamt
- Herr Latwat	- MA Abwasserentsorgungsbetrieb
- Frau Meyer	- 1. Protokollführerin
- Frau Urbaniak	- 2. Protokollführerin

Gäste im Raum: ca. 8 Personen

Tagesordnung:

1. **Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung**
2. **Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Verwaltung**
3. **Bürgerfragestunde**
4. **Anfragen von Gemeindevertretern**
5. **Anfragen zur Tagesordnung**
6. **Billigung der Sitzungsniederschriften:**
 - 6.1. **Protokoll Nr. 08/2019 vom 29.08.2019**
 - 6.2. **Protokoll Nr. 09/2019 vom 29.08.2019**
7. **Gemeindenachbarliche Abstimmung gemäß § 2 Abs. 2 Baugesetzbuch über die Innenbereichssatzung „Nördliche Ortsmitte“ der Gemeinde Pruchten**
8. **Beschluss über den Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes**

TOP 1: Beschlussfähigkeit

Durch den **Vorsitzenden der Gemeindevertretung** Herrn Wendt werden die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Feststellung der Beschlussfähigkeit vorgenommen und bestätigt.

TOP 2: Bericht des Bürgermeisters

Herr Zornow, 1. stellvertretender Bürgermeister, berichtet:

- Planung des Haushaltsjahres 2020 läuft
- Gesetzesänderungen:
 - Grundsteuergesetz – Neubewertung in 2025
 - KiföG – kostenfreie Kita, Mehrkosten müssen aber weiterhin die Eltern übernehmen
 - Finanzausgleichgesetz
- Aufträge für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED sind vergeben, die Arbeiten im 1. Bauabschnitt haben schon begonnen, der 2. Bauabschnitt beginnt Anfang des Jahres. Die Einsparungen werden im Gemeindehaushalt zu spüren sein
- Rundwanderweg entwickelt sich, soll bis Ende des Jahres fertiggestellt sein
- der Bezug der Rettungswache ist ab 01.01.2020 geplant. Eine verkehrsrechtliche Anordnung für die Änderung der Vorfahrtsregelung an dieser Stelle liegt vor
- Baubeginn für die Dünenpromenade soll am 01.03.2020 sein, allerdings gab es in der 1. Ausschreibungsrunde kein Angebot. Es wird neu ausgeschrieben und man hofft bis Jahresende ein Angebot zu bekommen um dann auch im März mit dem Bau beginnen zu können
- Information über die Mitgliedschaft im Tourismusverband Fischland-Darß-Zingst (Bezug: Beschluss Nr. 39/05/18). Wiedereintritt der Gemeinde Ahrenshoop ist nur ein 1. Schritt in messbare Erfolge bei der Neugewinnung von Mitgliedern.
- am 21.10.2019 gab es in der Schule einen Evaluationstermin. Schule wird nach 20 Jahren das erste Mal wieder bewertet
- **Herr Reichelt** gibt Auskunft über den Planungsverband zum Forum „Vorpommersche Kleinstädte“
- es gab bereits 2 Arbeitsgespräche.
- eine Zusammenarbeit macht Sinn, da durchaus Gemeinsamkeiten bestehen, auch wenn Zingst keine Kleinstadt ist
- Zusammenarbeit z.B. im Bereich Wohnraum, hierzu wird es eine Umfrage bei Gewerbetreibenden geben, um den Bedarf an Wohnraum abzufragen, bzw. welche Bedingungen geschaffen werden müssen, damit Arbeitnehmer sich vorstellen können auch in Barth zu wohnen

TOP 3: Bürgerfragestunde

Herr Lars Giese fragt, ob sich zum Thema „Ostzingst“ schon etwas getan hat, da doch Gespräche mit den zuständigen Behörden mit den Zingstern zusammen geplant gewesen sind. Herr Wendt antwortet, dass noch kein gemeinsamer Termin gefunden werden konnte, dass dies aber auf jeden Fall im Rahmen einer Bürgerfragestunde stattfinden wird.

TOP 4: Anfragen von Gemeindevertretern

1. **Herr Schmidt** fragt, was aus der geplanten Videoüberwachung des Müllplatzes (Flaschencontainer) geworden ist.
Frau Eiweleit antwortet, dass noch Genehmigungen eingeholt werden müssen. Ein Schild steht schon dort. Die Kamera wird in naher Zukunft installiert werden.
2. **Herr Schmidt** fragt nach der angekündigten Änderung der Geschäftsordnung.
Herr Wendt antwortet, dass dieses Thema im geschlossenen Sitzungsteil besprochen wird.
3. **Herr Schmidt** fragt danach, ob es einen Plan von Zingst gibt in dem Mischgebiete und reine Wohngebiete ausgewiesen sind.
Herr Reichelt antwortet, dass die Planung gebietsbezogen ist und b-Pläne vorliegen. dazu soll es Ende November diesen Jahres eine Infoveranstaltung geben.

4. **Herr Weber** fragt nach dem Küstenschutz, wegen der vielen Dünenabbrüche.
Frau Eiweleit antwortet, dass die Abbruchkanten regelmäßig ausgebessert werden. Nach Auskunft des StALU ist der Küstenschutz noch gegeben, selbst wenn bis zu einem Drittel Sand an den Dünen fehlt.
5. **Herr Weber** fragt nach dem Fortschritt beim Promenadenbau. Herr Zornow verweist auf TOP 2. **Herr Reichelt** ergänzt, dass hoffentlich bis Jahresende die Vergabe erfolgreich stattgefunden hat. Wenn die Baumaßnahme dann am 01.03.2020 beginnen kann, wird diese über die Sommersaison andauern.

TOP 5: Anfragen zur Tagesordnung

- keine -

TOP 6: Billigung der Sitzungsniederschrift

6.1.

Die Sitzungsniederschrift **Protokoll Nr. 08/2019** der Sitzung vom **29.08.2019** wird durch die Gemeindevertretung des Ostseeheilbades Zingst gebilligt.

Beschluss-Nr.: 65/10/19

- Zustimmung –

Abstimmungsergebnis: - einstimmig-

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der		Ja-Stimmen:	14
Gemeindevertretung:	15	Nein-Stimmen:	0
davon teilnehmend:	14	Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

6.2.

Die Sitzungsniederschrift **Protokoll Nr. 09/2019** der Sitzung vom **29.08.2019** wird durch die Gemeindevertretung des Ostseeheilbades Zingst gebilligt.

Beschluss-Nr.: 66/10/19

- Zustimmung –

Abstimmungsergebnis: - einstimmig-

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der		Ja-Stimmen:	14
Gemeindevertretung:	15	Nein-Stimmen:	0
davon teilnehmend:	14	Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 7: Gemeindenachbarliche Abstimmung gemäß § 2 Abs. 2 Baugesetzbuch über die Innenbereichssatzung „Nördliche Ortsmitte“ der Gemeinde Pruchten

Die Beschlussvorlage wird von **Herrn Hoth** erläutert.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst stimmt der Satzung zur Einbindung einzelner Außenbereichsflächen in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB („Innenbereichssatzung“) der Gemeinde Pruchten zu.

Es werden weder Anregungen noch Hinweise hervorgebracht

Beschluss-Nr.: 67/10/19

- Zustimmung –

Abstimmungsergebnis: **- einstimmig-**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der		Ja-Stimmen:	14
Gemeindevertretung:	15	Nein-Stimmen:	0
davon teilnehmend:	14	Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8: **Beschluss über einen Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplan**

Herr Hoth schildert den Antrag in dieser Beschlussvorlage.

Beschlussvorschlag:**Variante 1:**

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst beschließt, dem Antrag des Vorhabenträgers vom 09.09.2019 zu entsprechen, mit dem Ergebnis, ein Bebauungsplanverfahren einzuleiten.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, alle notwendigen Schritte für die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, in Abstimmung mit dem Vorhabenträger, einzuleiten und für die Gemeindevertretung vorzubereiten.

Beschluss-Nr.: 68/10/19

- Zustimmung –

Abstimmungsergebnis: **- einstimmig-**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der		Ja-Stimmen:	14
Gemeindevertretung:	15	Nein-Stimmen:	0
davon teilnehmend:	14	Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Variante 2:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst beschließt, dem Antrag des Vorhabenträgers vom 09.09.2019 nicht zu entsprechen.
Gemäß § 1 Abs. 3 Satz 1 BauGB haben Gemeinde Bauleitpläne aufzustellen, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist (sog. Planungserfordernis). Ein Planungserfordernis wird jedoch im vorliegenden Falle nicht festgestellt.
-Benennung von Gründen der Entscheidung bei der Beschlussfassung-

Auf die Aufstellung von Bauleitplänen besteht kein Anspruch; ein Anspruch kann auch nicht durch Vertrag begründet werden (§ 1 Abs. 3 Satz 2 BauGB).

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, dem Vorhabenträger bzw. Antragsteller dieses Ergebnis mitzuteilen.

Da die Gemeindevertretung der Variante 1 zugestimmt haben, ist ein Beschluss über Variante 2 nicht mehr notwendig.

Der **Vorsitzende der Gemeindevertretung** beendet die Sitzung um **19:37 Uhr**

W E N D T
Vorsitzender der GV

M E Y E R
Protokollführerin